Presseinformation

25. April 2006

Sitzung der NÖ Landesregierung

Die NÖ Landesregierung unter Vorsitz von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll fasste heute u. a. folgende Beschlüsse:

Für den Wiederaufbau der medizinischen Versorgung nach der Tsunami-Katastrophe in Sri Lanka und Indonesien wurden für die Errichtung und den Betrieb von medizinischen Einrichtungen 1,75 Millionen Euro genehmigt.

Für Restaurierungsarbeiten am Schloss Dürnstein in der Wachau wurde ein Finanzierungsbeitrag in der Höhe von 64.000 Euro vergeben.

Weiters beteiligt sich das Land Niederösterreich an den Durchführungskosten von Lärmschutzmaßnahmen an der bestehenden Eisenbahnstrecke in der Marktgemeinde Prinzersdorf, und zwar im Ausmaß von 30 Prozent, das sind 612.900 Euro.

186 Gemeinden in Niederösterreich erhalten Zuschüsse des Bundes in der Gesamthöhe von 2.542.922,93 Euro für die zusätzliche Finanzierung von Maßnahmen für die Beseitigung von außergewöhnlichen Katastrophenschäden, die im Vermögen der Gemeinden Niederösterreichs in den Zeiträumen 2003/2004 und 2004/2005 eingetreten sind.

Die Neuerrichtung einer Hackgutfeuerungsanlage an der Landwirtschaftlichen Fachschule Obersiebenbrunn mit Kosten von 215.000 Euro wurde grundsätzlich genehmigt.

Für drei Biogasprojekte in Niederösterreich wurde ein Investitionszuschuss in der Gesamthöhe von 425.000 Euro gewährt.

Weiters wurde dem Verein Jugend und Lebenswelt für die Durchführung des Projektes „Checkpoint – Mobiles Jugendservice“ eine Subvention in der Höhe von 78.121,40 Euro bewilligt.

Der Verein Eibe mit Sitz in Waidhofen an der Thaya erhält für das gemeinnützige Beschäftigungsprojekt „Modätex“ aus Mitteln der Arbeitnehmerförderung einen Zuschuss bis zu 48.262,44 Euro.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Auch dem Verein LUNA Textiles Frauenbeschäftigungsprojekt mit Sitz in Hollabrunn wurde für das gemeinnützige Beschäftigungsprojekt ein Zuschuss aus der Arbeitnehmerförderung bis zu 66.312,60 Euro gewährt.

Ebenso wurde dem Verein Frauenbeschäftigungsprojekt LIMA mit Sitz in Lilienfeld für das gemeinnützige Beschäftigungsprojekt aus Mitteln der Arbeitnehmerförderung ein Zuschuss bis zu 79.496,48 Euro bewilligt.

Weiters wurde dem Verein „FAIR-wurzelt“ mit Sitz in Neidling-Afing für das gemeinnützige Beschäftigungsprojekt ein Zuschuss aus Mitteln der Arbeitnehmerförderung bis zu 94.643 Euro zur Verfügung gestellt.

Auch für das Projekt „Basisbildung“ des Bildungs- und Heimatwerkes NÖ wurde ein Zuschuss aus Mitteln der Arbeitnehmerförderung bis zu 57.913,63 Euro bewilligt.

Für das im Rahmen der Initiative „Arbeitsplatz Niederösterreich“ initiierte Projekt „Job konkret Netzwerk“ wurde ebenfalls aus Mitteln der Arbeitnehmerförderung ein Betrag bis zu 400.000 Euro genehmigt.

Zur Erbringung der sozialmedizinischen und sozialen Betreuungsdienste in Niederösterreich erhalten das NÖ Hilfswerk, die NÖ Volkshilfe, die Caritas der Diözese St. Pölten, die Caritas der Erzdiözese Wien und das Rote Kreuz aus dem Sozialhilfebudget und aus Strukturmitteln des NÖGUS 2005 insgesamt 8.724.060 Euro.

Weiters wurde der Caritas Wien für die beiden Sozialberatungsstellen Nord und Süd eine Subvention von insgesamt 73.762 Euro für das Jahr 2006 gewährt.

Auch die Auszahlung einer Förderung in der Höhe von 73.762 Euro an die Caritas St. Pölten für die SOS-Beratungsstelle für das Jahr 2006 wurde genehmigt.

Außerdem erhält die Marktgemeinde Weikendorf für das Projekt „Kunstraum Weikendorf“ einen Beitrag zur Finanzierung in der Höhe von 72.000 Euro.

E-Mail: presse@noel.gv.at